

**1. Stoff- / Zubereitungs- und Firmenbezeichnung***Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung*

Artikelnummer: 19620  
Artikelbezeichnung: Essigsäure-n-butylester

Hersteller / Lieferant: SCS Schulchemieservice GmbH, Am Burgweiher 3, 53123 Bonn  
Tel.: 0228 / 797981, Fax: 0228 / 797982

Giftrufzentrale: Uni-Kinderklinik Bonn, Tel.: 0228 / 2873211

**2. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen**

Synonyme: n-Butylacetat  
CAS – Nr.: 123-86-4  
MG: 116.16  
EG-Index-Nr.: 607-025-00-1  
EG-Nummer: 204-658-1  
Summenformel: C<sub>6</sub>H<sub>12</sub>O<sub>2</sub>

**3. Mögliche Gefahren**

Entzündlich. Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen. Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**4. Erste – Hilfe – Maßnahmen**

Nach Einatmen: Frischluft. Ggf. Atemspende oder Gerätebeatmung.  
Nach Hautkontakt: Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.  
Nach Augenkontakt: Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.  
Nach Verschlucken: Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr ! Arzt hinzuziehen. Laxans: Natriumsulfat (1 Eßl. / ¼ l Wasser). Aktivkohle. Keine Milch. Kein Rizinusöl. Kein Alkohol.

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Schaum, Pulver, CO<sub>2</sub>  
Besondere Gefahren: Brennbar. Dämpfe schwerer als Luft. Mit Luft Bildung explosionsfähiger Gemische möglich. Von Zündquellen fernhalten.  
Spezielle Schutzausrüstung: Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit geeigneter Chemieschutzkleidung und umluftunabhängigem Atemschutzgerät.  
Sonstige Hinweise: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Behälter aus sicherer Entfernung mit Sprühwasser kühlen. Eindringen von Löschwasser in Oberflächengewässer oder Grundwasser vermeiden.

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**

Dämpfe / Aerosole nicht einatmen. Substanzkontakt vermeiden. In geschlossenen Räumen für Frischluft sorgen.

**Verfahren zur Reinigung / Aufnahme:**

Mit flüssigkeitsbindendem Material z.B. Chemizorb aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

**Umweltschutzmaßnahmen:** Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; Explosionsgefahr !

**7. Handhabung und Lagerung**

Handhabung: Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Entwicklung von Dämpfen/Aerosolen vermeiden. Arbeiten unter Abzug vornehmen. Stoff nicht einatmen.  
Lagerung: Dicht verschlossen. An gut belüftetem Ort. Von Zünd- und Wärmequellen entfernt. Bei +15°C bis +25°C.

**8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen***Grenzwerte für den Arbeitsschutz:*MAK n-Butylacetat: 100 ml/m<sup>3</sup> bzw. 480 mg/m<sup>3</sup>, Schwangerschaft: Gruppe C*Persönliche Schutzausrüstung:*Atemschutz: erforderlich bei Auftreten von Dämpfen / Aerosolen.  
Augenschutz: erforderlich  
Handschutz: erforderlich

Körperschutzmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schutzmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

*Angaben zur Arbeitshygiene:*

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften**

Form:	flüssig		
Farbe:	farblos		
Geruch:	fruchtartig		
pH – Wert:			neutral
Viskosität dynamisch:	( 25°C )	0.69 mPa*s	
Schmelztemperatur:		-77°C	
Siedetemperatur:	( 1013 hPa )	127°C	
Zündtemperatur:		370°C	
Flammpunkt:		22°C	
Explosionsgrenzen:	untere	1.2 Vol%	
	obere	7.5 Vol%	
Dampfdruck:	( 20°C )	~ 13 hPa	
Relative Dampfdichte:		4.01	
Dichte:	( 20°C )	0.88 g/cm <sup>3</sup>	
Löslichkeit in Wasser:	( 20°C )	fast unlöslich	
	in org. Lösungsmitteln:	löslich	
Log P (o/w):	( 20°C )	1.81	( experimentell)

**10. Stabilität und Reaktivität**Zu vermeidende Bedingungen: Erhitzung.  
Zu vermeidende Stoffe: Alkalimetalle, Alkalihydroxide, Oxidationsmittel  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: keine Angaben vorhanden  
Weitere Angaben: entzündlich; ungeeignete Werkstoffe: verschiedene Kunststoffe, Gummi. In dampf-/gasförmigem Zustand mit Luft explosionsfähig.**11. Angaben zur Toxikologie***Akute Toxizität:* LD<sub>50</sub> (oral, Ratte): 10768 mg/kg  
Test auf Augenreizung (Kaninchen): Keine Reizung.  
Test auf Hautreizung (Kaninchen): Keine Reizung.*Subakute bis chronische Toxizität:*

Ein Risiko der Fruchtbeschädigung braucht bei Einhaltung des Arbeitsschutz-Grenzwertes nicht befürchtet zu werden.

*Weitere toxikologische Hinweise:*Nach Einatmen von Dämpfen: Schläfrigkeit, Benommenheit.  
Nach Hautkontakt: Entfettende Wirkung unter Bildung von spröder und rissiger Haut.  
Nach Resorption großer Mengen: Narkose.  
Sensibilisierung: Keine sensibilisierende Wirkung.*Weitere Angaben*

Das Produkt ist mit der bei Chemikalien üblichen Vorsicht zu handhaben.

**12. Angaben zur Ökologie**

Schneller Abbau in der Luft. Biologische Abbaubarkeit 98% /28 d. Gut eliminierbar.  
Ökotoxische Wirkungen: Biologische Effekte: Schädigende Wirkung auf Wasserorganismen.  
Bei sachgemäßer Handhabung und Verwendung sind keine ökologischen Probleme zu erwarten.

**13. Hinweise zur Entsorgung****Produkt:**

Es liegen keine einheitlichen Bestimmungen zur Entsorgung von Chemikalien in den Mitgliedsstaaten der EU vor. In Deutschland ist durch das Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz (KrW / AbfG) das Verwertungsgebot festgeschrieben, dementsprechend sind „Abfälle zur Verwertung“ und „Abfälle zur Beseitigung“ zu unterscheiden. Besonderheiten –insbesondere bei der Anlieferung- werden darüber hinaus auch durch die Bundesländer geregelt. Bitte nehmen Sie mit der zuständigen Stelle (Behörde oder Abfallbeseitigungsunternehmen) Kontakt auf, wo Sie Informationen über Verwertung oder Beseitigung erhalten.

**Verpackung:**

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Kontaminierte Verpackungen sind wie der Stoff zu behandeln. Sofern nicht behördlich geregelt, können nicht kontaminierte Verpackungen wie Hausmüll behandelt oder einem Recycling zugeführt werden.

**14. Angaben zum Transport****Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE**

GGVS/GGVE-Klasse:	3	Verpackungsgruppe:	III
ADR/RID-Klasse:	3	Verpackungsgruppe:	III
Bezeichnung des Gutes:	1123	BUTYLACETATE	

**Binnenschifftransport ADN/ADNR:** nicht geprüft

**Seeschifftransport IMDG/GGVSee**

IMDG/GGVSee-Klasse:	3.2	UN-Nummer:	1123	Verpackungsgruppe:	III
EmS:	3-07	MFAG:	330		
Richtiger technischer Name:		BUTYL ACETATES			

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR**

ICAO/IATA-Klasse:	3	UN-/ID-Nummer:	1123	Verpackungsgruppe:	III
Richtiger technischer Name:		BUTYL ACETATES			

Die Transportvorschriften sind nach den internationalen Regulierungen und in der Form, wie sie in Deutschland (GGVS/GGVE) angewendet werden, zitiert. Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

**15. Vorschriften**

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbole: ---- ----

R – Sätze: **R10** Entzündlich.  
**R66** Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.  
**R67** Dämpfe können Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

S – Sätze: **S25** Berührung mit den Augen vermeiden.

**EG – Kennzeichnung****Deutsche Vorschriften**

Wassergefährdungsklasse: 1 ( schwach wassergefährdender Stoff)  
VbF (Verordnung brennbare Flüssigkeiten): A II  
Lagerklasse VCI: 3 A  
Merkblatt BG-Chemie: M017 Lösemittel

**16.** Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.